

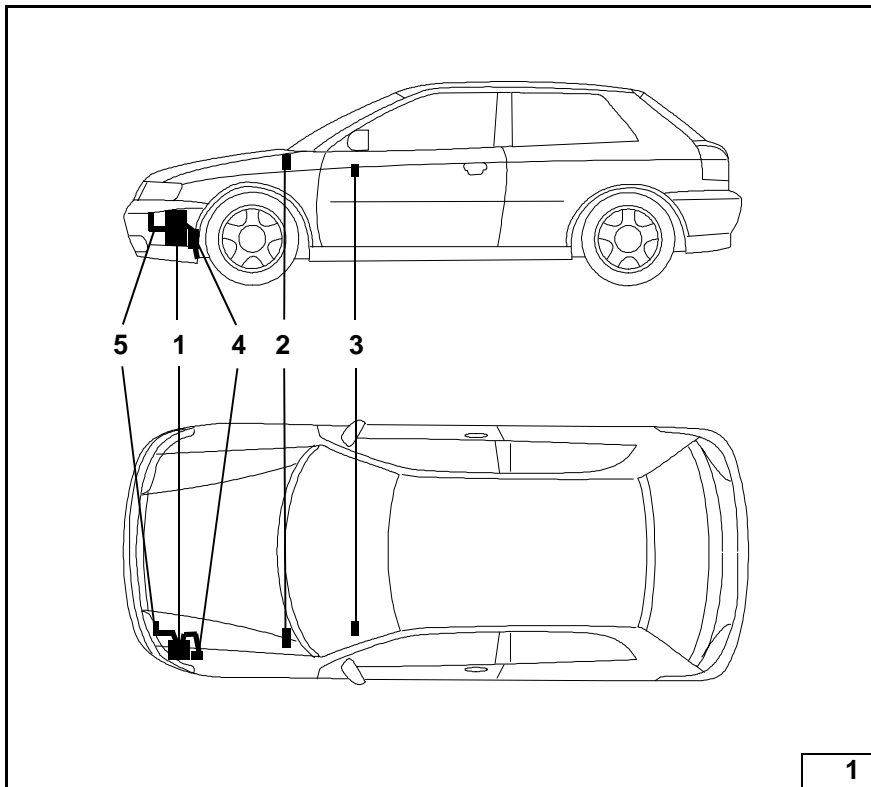
Wasser-Heizgerät



Zusatzheizung *Thermo Top*

Zusatzheizung *Thermo Top T*

Prüfzeichen ~~~S238 / ~~~S239



Einbauanleitung

(Verbindliche Einbauvorschrift)

TT9607/15A

Audi A3

alle Ausstattungen

Typ: 8L

EG-BE: e1*95/54*0042*..

Linkslenker mit den Motoren:

AEH	1.6l B	74 kW
AGN	1.8l B	92 kW
AGU	1.8l B	110 kW
AGR	1.9l D	66 kW
AHF	1.9l D	81 kW

Pos	Bezeichnung
1	Heizgerät <i>Thermo Top</i> / <i>Thermo Top T</i> (Typ BW 50/DW 50)
2	Flachsicherungshalter und Gebläserelais
3	Vorwähluhr
4	Abgasschalldämpfer ø 22 mm
5	Brennluftansaugleitung ø 18 mm

Fahrzeugidentifizierungs-Nr.:
WAUZZZ8LZ

Spezialwerkzeug
Abklemmzangen
Drehmomentschlüssel für
2,0 + 0,5 Nm

Für den Einbau werden benötigt:

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top</i> (Typ BW50) mit Lieferumfang	313 95B
	oder	
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top</i> (Typ DW50) mit Lieferumfang	313 96B
	oder	
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top T</i> (Typ BW50) mit Lieferumfang	313 97B
	oder	
1	Wasserheizgerät <i>Thermo Top T</i> (Typ DW50) mit Lieferumfang	313 98B

Zusätzlich erforderliche Teile:

Menge	Bezeichnung	Bestell-Nr.
1	Einbaukit Audi A3 Thermo Top / Thermo Top T	893 81B
1	Leitungsabstandhalter für alle Motoren (VW-Originalteil)	021133687A

Vorwort

Diese verbindliche Einbauanleitung gilt für die Pkw Audi A3 - Gültigkeit siehe Titelseite - Modelljahr 1996 und später, wenn technische Änderungen am Fahrzeug den Einbau nicht beeinflussen unter Ausschluß irgendwelcher Haftungsansprüche. Je nach Version und Ausstattung des Fahrzeuges können beim Einbau Änderungen gegenüber dieser Einbauanleitung notwendig werden. In jedem Fall sind jedoch die Vorschriften der "Einbauanleitung" und "Betriebsanleitung" *Thermo Top / Thermo Top T* zu befolgen. Die entsprechenden Regeln der Technik sind beim Einbau einzuhalten.

ACHTUNG:

Die Zulassungsvorschriften sind zu beachten!

In der Bundesrepublik Deutschland ist der nachträgliche Einbau der Zusatzheizungen Thermo Top / Thermo Top T nach dieser Einbauanleitung nicht abnahmepflichtig, da hierzu ein spezieller Nachtrag der ABG besteht. Die Entbindung von der Pflicht der Einbauabnahme nach §19 StVZO gilt nur, wenn dieser Einbau in allen Anforderungen der nachstehenden, verbindlichen Einbauanleitung entspricht. Bei Abweichungen von dieser Einbauanleitung muß eine Einbauabnahme nach §19 StVZO erfolgen (siehe Einbauanleitung Thermo Top/Thermo Top S). Ergänzend zu dieser Einbauanleitung gelten die Vorschriften der Betriebsanleitung und Einbauanleitung. Die dieser Einbauanleitung beiliegende ABG und die Betriebsanleitung/Einbauanleitung ist im Fahrzeug mitzuführen.

ACHTUNG:

Folgende Hinweise zum Kühlmittelzusatz sind zu beachten!

- Als Kühlmittelzusatz darf nur G12 A8D gemäß TL VW 774D (Gebindeaufschrift beachten) verwendet werden. Diese Zusätze sind bei Audi-Betrieben erhältlich.
- Kühlmittel nachfüllen:
Auf keinen Fall darf G12 mit anderen Kühlmittelzusätzen (auch nicht mit G11) vermischt werden.
- Sie erkennen das G12 im Ausgleichsbehälter an der roten Farbe. Ist die Flüssigkeit im Ausgleichsbehälter braun, wurde G12 mit einem anderen Kühlmittel vermischt!
In diesem Fall muß das Kühlmittel umgehend gewechselt werden! Es wird empfohlen, den Kühlmittelwechsel in einem Audi-Betrieb durchführen zu lassen.
Andernfalls können schwerwiegende Funktionsmängel oder Motorschäden auftreten!

Allgemeine Hinweise

- Blanke Karosseriestellen, z.B. an Bohrungen mit Korrosionsschutz versehen
- Schläuche, Leitungen und Kabelbäume mit Kabelbinder sichern und an Scheuerstellen mit Schutzschlauch versehen
- Scharfe Kanten mit Kantenschutz (aufgeschnittener Kraftstoffschlauch) versehen

Vorarbeiten

- Daten vom Typschild auf Duplikatschild (Typschild) übertragen

ACHTUNG:

Batterie abklemmen und ausbauen!

Innenraum

- Armaturenbrettverkleidung im Fahrerfußraum ausbauen
- Sicherungskasten abbauen

Motorraum

- Druck vom Kühlsystem ablassen
- Luftfilter mit Ansaugkanälen komplett ausbauen
- Kabelschacht (in Fahrtrichtung links) aufclipsen
- Batterieträger ausbauen

Fahrzeugaußenseite

- Tankdeckel öffnen, Tank belüften, Tankdeckel schließen
- Blinker links und rechts ausbauen
- Stoßfänger abbauen
- Fanfaren ausbauen

Fahrzeugunterseite (nur TDi)

- Unterfahrschutz abbauen

Einbauort und Einbaulage

Das Heizgerät (2/1) wird in Fahrtrichtung links hinter dem Stoßfänger eingebaut. Die Einbaulage ist senkrecht



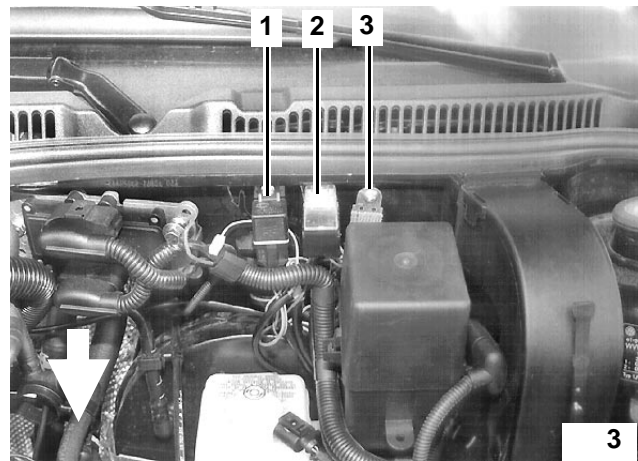
Flachsicherungshalter und Gebläserelais

- Lochbild des Gebläserelais K3 (3/1), der Befestigungsplatte des Sicherungshalters (3/2) und des Minus-Stützpunktes (3/3) entsprechend der Position in Bild 3 auf die Spritzwand übertragen

ACHTUNG:

Beim Bohren dahinterliegende Kabel nicht beschädigen!

- Bohrung für Befestigungsplatte Ø 2,5 mm bohren
- Bohrungen Ø 4 mm für Gebläserelais und Minus-Stützpunkt bohren
- Befestigungsplatte des Sicherungshalters (3/2) mit Senkkopf-Blechschaube 3,5x13 befestigen
- Gebläserelais K3 (3/1) und Minus-Stützpunkt (3/3) mit Blehschraube 5,5x9,5 befestigen
- Sicherungshalter (3/2) auf Befestigungsplatte aufstecken



HINWEIS:

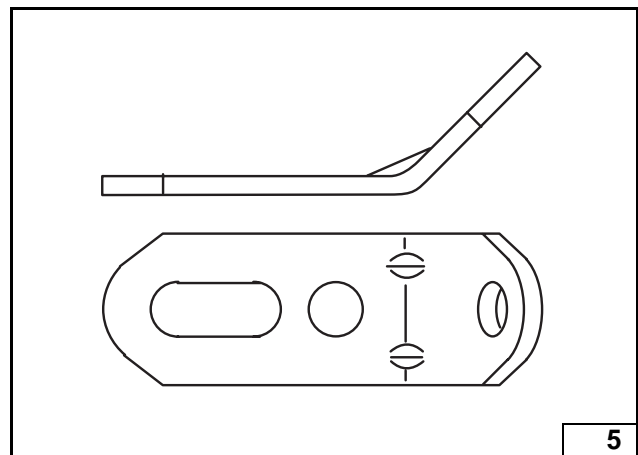
Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum für Vorwähluhr und Gebläseansteuerung durch vorhandene Kabeldurchführung in der Spritzwand in den Innenraum verlegen
- Kabelbaum zum Heizgerät und Plus-Leitung im Kabelschacht in den Motorraum führen (Bild 4)
- Plus-Leitung rot an Batterie-Plus anschließen
- Kabelbaum für Heizgerät zum Einbauort des Heizgerätes verlegen

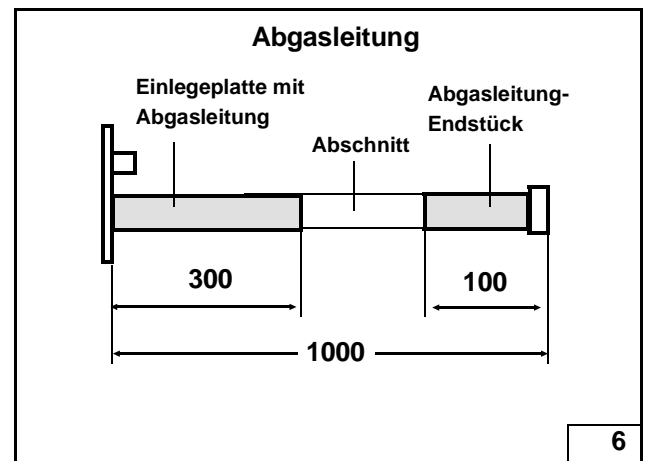


Einbau Halteplatte

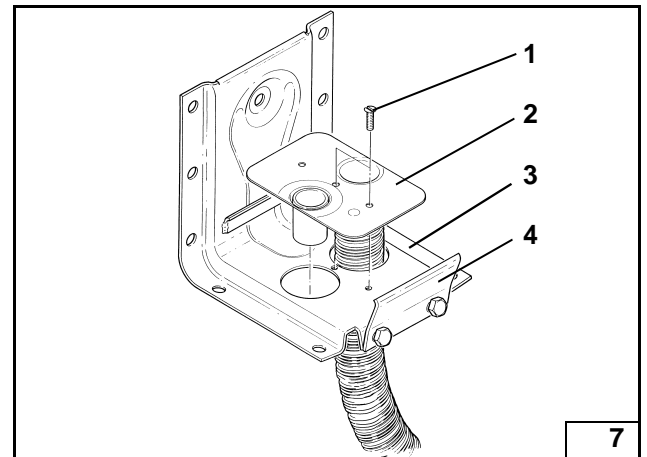
- Winkel gemäß Skizze Bild 5 biegen



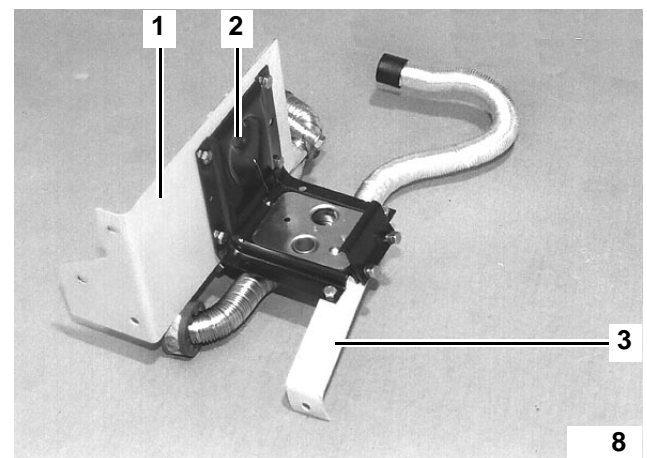
- Abgasleitung und Abgasleitung-Endstück wie in Bild 6 dargestellt ablängen



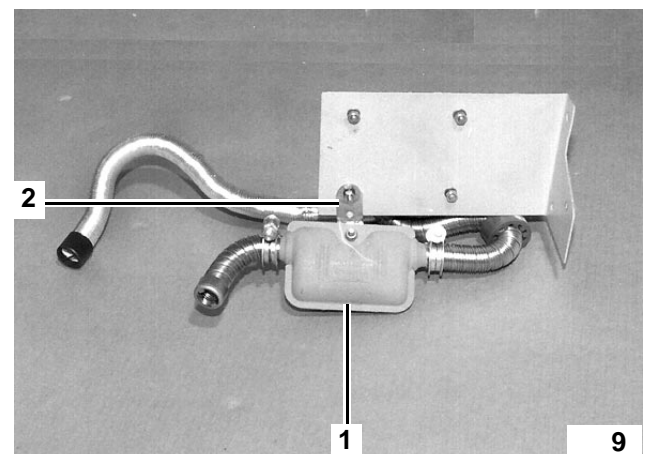
- Einlegeplatte (7/2) gemäß Bild 7 in Halteplatte (7/3) einsetzen (Abgasseite rechts)
- Einlegeplatte (7/2) mit zwei Senkschrauben (7/1) befestigen
- Seitenblech (7/4) mit zwei Schrauben M6x20 und Scheiben lose an der Halteplatte montieren



- Halteplatte (8/2) und gebogenen Winkel (9/2) mit vier Schrauben M6x16, Karosseriescheibe (am Lochband), Federringen und Muttern gemäß Bild 8 und Bild 9 am Halter (8/1) befestigen
- Strebe (8/3) mit zwei Schrauben M6x16, Federringen und Muttern gemäß Bild 8 lose an der Halteplatte (8/2) montieren



- Abgasschalldämpfer (9/1) mit Schraube M6x20, Federring und Mutter am Winkel (9/2) befestigen



- Distanzgummi rot (10/6) auf Abgasleitung (10/5) anbringen
- Abgasleitung (10/5) wie in Bild 10 dargestellt formen, am Abgasschalldämpfer (10/4) aufstecken und mit Schlauchklemme befestigen
- Distanzgummi rot (10/6) gemäß Bild 10 ausrichten
- Abgasleitung-Endstück (10/3) mit Schlauchklemme am Abgasschalldämpfer (10/4) befestigen und entsprechend der Darstellung in Bild 10 formen
- Brennluftansaugleitung (10/1) auf Stützen an der Einlegeplatte aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Endkappe (10/2) auf Brennluftansaugleitung (10/1) aufsetzen

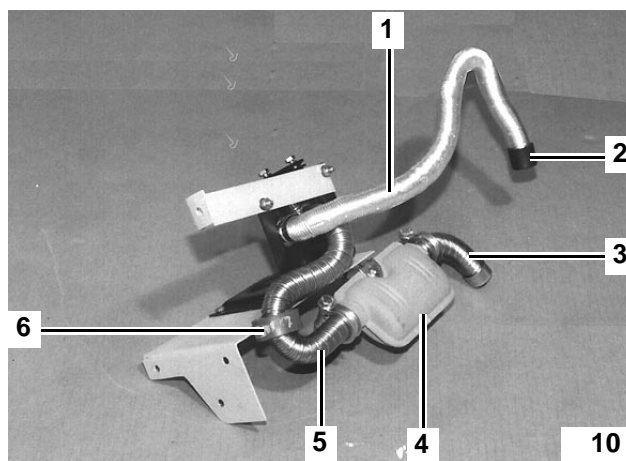
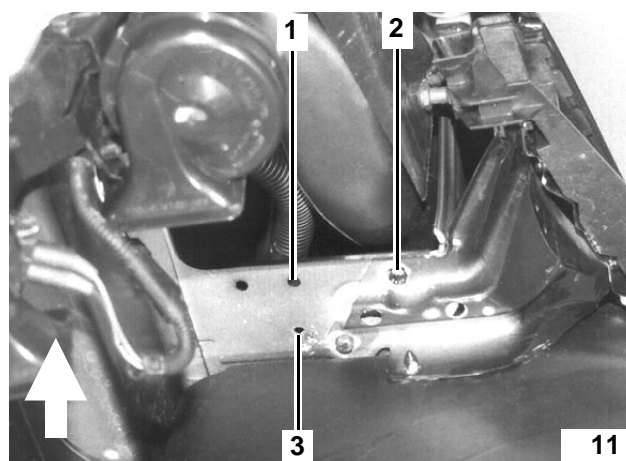


Bild 11: Ansicht von unten!

- Vorhandene Schraube (11/2) entfernen
- Halter (12/1) an vorhandener Bohrung (11/1) und an Einschweißmutter (11/2) montieren
- Halter (12/1) und Stütze (12/2) gemäß Bild 12 ausrichten und Lochbild für Bohrung (11/3) übertragen
- Halter wieder abbauen



ACHTUNG:

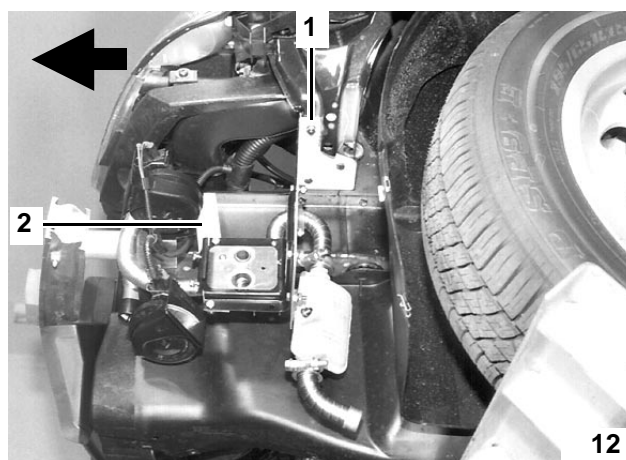
Beim bohren auf Masseleitungen und Kabelbaum achten!

- Bohrung (11/3) Ø 7 mm bohren

HINWEIS:

Karoseriescheiben zwischen Halter und Karosserieblech beilegen!

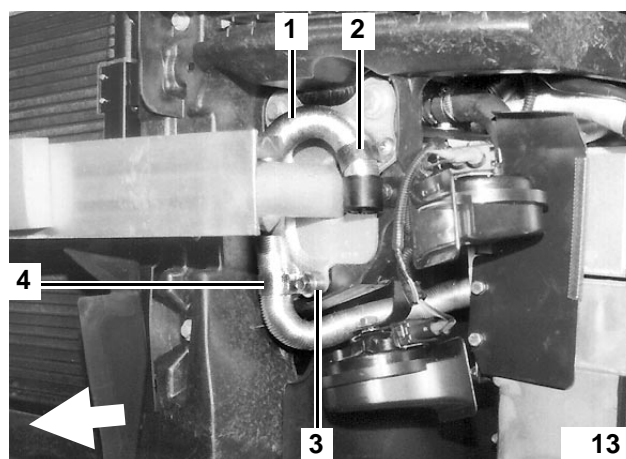
- Halter/Halteplatte (12/1) mit Schraube M6x20, Karoseriescheibe und Federring an vorhandener Einschweißmutter (11/2) befestigen
- Halter/Halteplatte (12/1) mit zwei Schrauben M6x20, vier Karoseriescheiben, Federringen und Muttern an den Bohrungen (11/1, 11/3) befestigen
- Stütze (12/2) mit Schraube M6x20, Federring und Mutter an vorhandener Bohrung im Längsträger befestigen
- Lose Schrauben festziehen
- Fanfaren wieder montieren (Bild 13)



HINWEIS:

Bei der Montage der Fanfaren darauf achten, daß diese frei schwingen können!

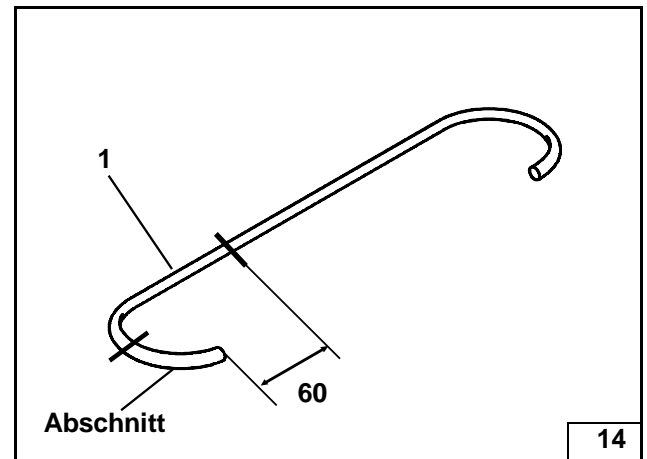
- Brennluftansaugleitung (13/1) wie in Bild 13 dargestellt verlegen
- Brennluftansaugleitung (13/1) mit Rohrschelle (13/4), Distanzscheibe 10 mm (13/3) und Blechschraube 5,5x25 befestigen
- Brennluftansaugleitung (13/1) mit Rohrschelle (13/2) und vorhandener Schraube fixieren
- Wasserablaufbohrung Ø 4mm an der tiefsten Stelle der Brennluftansaugleitung anbringen



Heizgerät vormontieren

- Von dem im Lieferumfang enthaltenen Wasserschlauch ein Schlauchstück gemäß Bild 14 ablängen:

60 mm + 90°-Bogen (14/1)

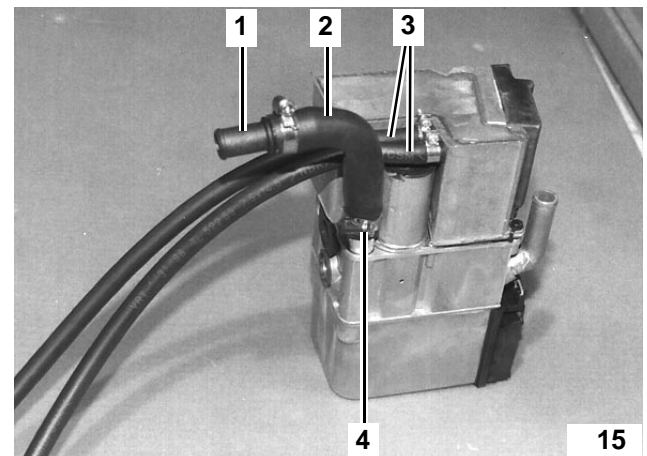


- Kevlar-Brennstoffleitungen (15/3) unter Beachtung der Pfeile am Heizgerät aufstecken und mit Schlauchschellen befestigen
- Brennstoffleitungen (Brennstoffeintritt / Brennstoffaustritt) kennzeichnen
- Wärmeschutzschlauch 400 mm lang über beide Brennstoffleitungen schieben

HINWEIS:

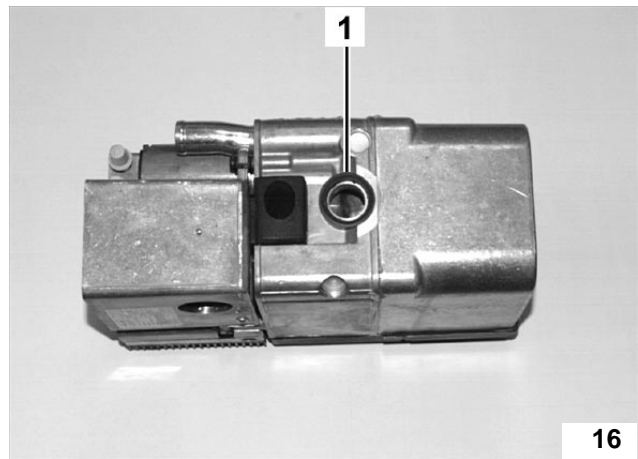
Schlauchschelle (15/4) so montieren, daß Schloß nicht an der Strebe ansteht!

- Wasserschlauch (15/2) am Heizgerät-Wassereintritt aufstecken und mit Schlauchschelle (15/4) befestigen
- Verbindungsrohr 18/18 (15/1) in Wasserschlauch (15/2) einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen

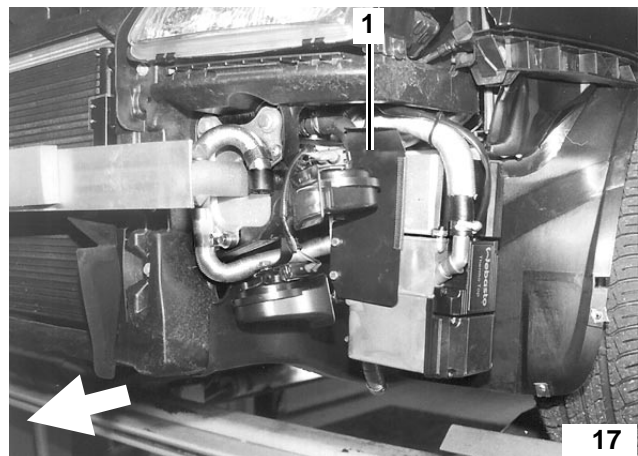


Heizgerät montieren

- Buchse (Abgasdichtung) (16/1) wenn nicht vorhanden, in den Abgasaustritt am Heizgerät einsetzen



- Prallblech (17/1) lose auf Seitenblech (7/4) montieren
- Brennstoffschläuche nach oben in den Motorraum führen und Heizgerät wie in Bild 17 dargestellt in die Halteplatte einsetzen und mit Seitenblech (7/4) festklemmen



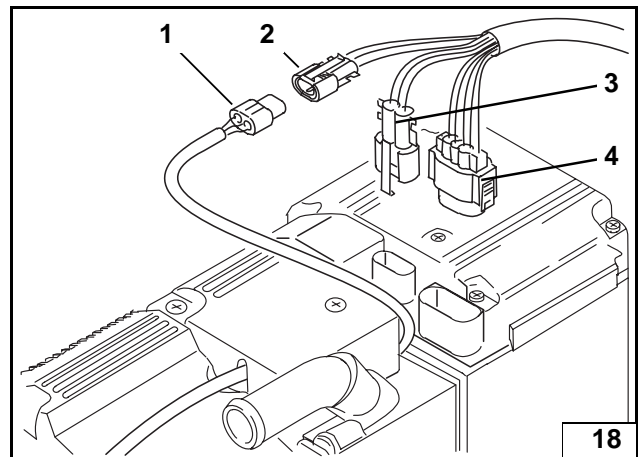
HINWEIS:

Bei allen Kabeldurchführungen auf Scheuerschutz achten!

- 2-poligen Stecker X15 (18/3) und 6-poligen Stecker X14 (18/4) des Kabelbaumes auf das Steuergerät aufstecken
- 2-poligen Stecker X20 (18/1) des Magnetventils mit dem Stecker (18/2) am Kabelbaum verbinden

HINWEIS:

Die Zugentlastungen der drei Steckverbindungen müssen beim Kontaktieren deutlich hörbar einrasten!



Einbindung in den Wasserkreislauf

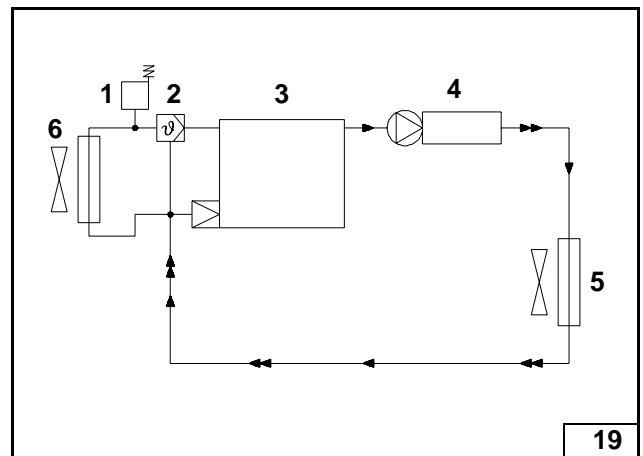
Hinweis:

Alle Schlauchschellen mit 2,0 + 0,5 Nm festziehen!
Auslaufendes Kühlwasser ist mit geeignetem Behälter aufzufangen!

Im Folgenden wird eine Einbindung des Heizgerätes "In Reihe" (Inline) in den Kühlwasserkreislauf des Fahrzeuges beschrieben (Bild 19)

Legende zu Bild 19:

- 1 Ausgleichsbehälter
- 2 Kühlerthermostat
- 3 Fahrzeugmotor
- 4 Heizgerät
- 5 Heizungswärmetauscher (Fahrzeug)
- 6 Kühler



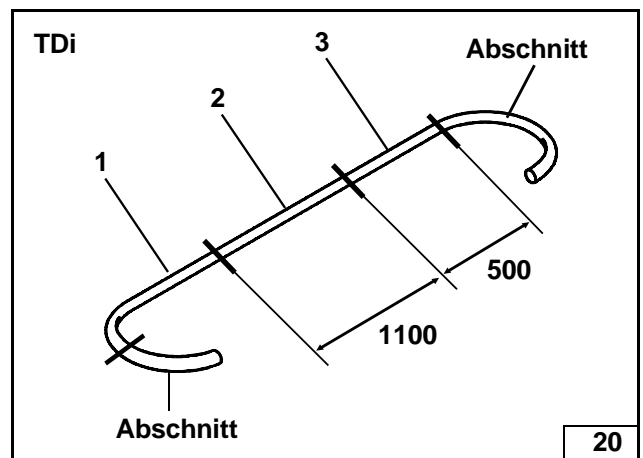
Wassereinbindung TDi (Bild 20 bis Bild 24)

- Wasserschläuche wie in Bild 20 dargestellt ab-längen:

Wasserschlauch (20/1) bereits am Heizgerät vor-montiert

1 x 1100 mm gerade (20/2) Heizgerät-Wasser-austritt

1 x 500 mm gerade (20/3) Heizgerät-Wassereintritt



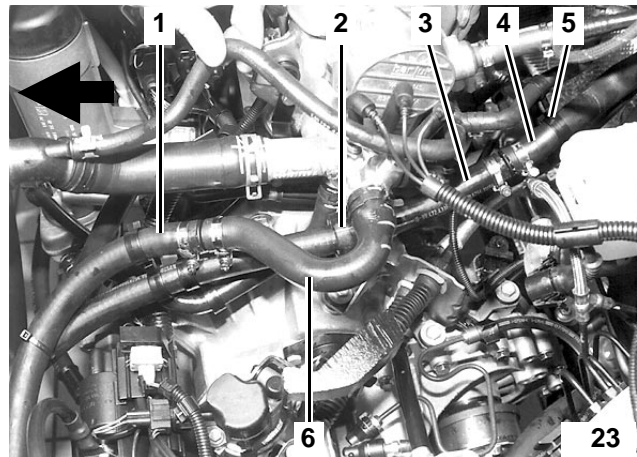
- Wärmeschutzschlauch 600 mm lang (21/1) auf Wasserschlauch 1100 mm lang (21/2) schieben und gemäß Bild 21 positionieren
- Wasserschlauch 1100 mm lang (21/2) am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken, mit Schlauchschelle befestigen und in den Motorraum führen
- Wasserschlauch und Kabelbaum mit Kabelbinder fixieren



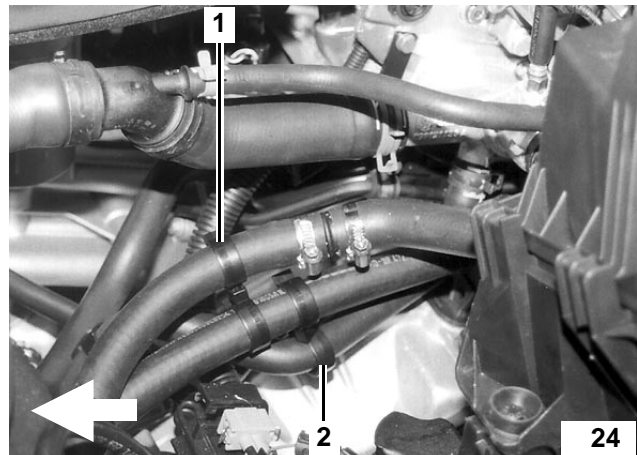
- Wasserschlauch (22/1) 500 mm lang mit vormontiertem Wasserschlauch am Heizgerät-Wassereintritt verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Wasserschläuche unter dem Batteriehalter gemäß Bild 22 und Bild 23 zur linken Motorseite führen



- Fahrzeugseitigen Wasserschlauch (23/4, 23/6) vom Motorausstritt zum Fahrzeugwärmetauscher wie in Bild 23 dargestellt trennen
- Schlauchschelle am Motorausstritt lösen, Schlauchbogen (23/6) gemäß Bild 23 nach vorne drehen und Schlauchschelle wieder befestigen
- Wasserschlauch (23/1) zum Heizgerät-Wassereintritt mit Verbindungsrohr 20/18 mit Wasserschlauch (23/6) vom Motorausstritt verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Scheuerschutz (23/2) auf Wasserschlauch (23/3) anbringen
- Wasserschlauch (23/3) vom Heizgerät-Wasserausstritt mit Verbindungsrohr 20/18 mit Wasserschlauch (23/4) zum Fahrzeugwärmetauscher verbinden und mit Schlauchschellen befestigen
- Scheuerschutz (23/2) wie in Bild 23 dargestellt positionieren
- Wasserschlauch (23/4) mit vorhandenem Abstandhalter (23/5) fixieren



- Wasserschläuche mit vorhandenem Abstandhalter (24/1) und Abstandhalter (24/2) fixieren
- Schlauchschellen gemäß Bild 24 ausrichten
- Batteriehalter montieren



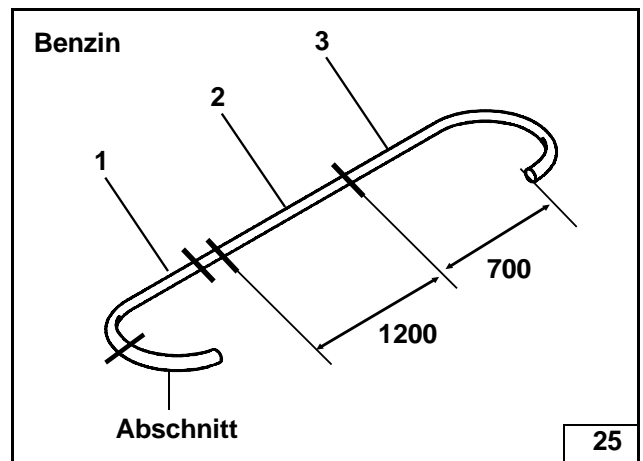
Wassereinbindung Benzin (Bild 25 bis Bild 32)

- Wasserschläuche wie in Bild 25 dargestellt ablängen:

Wasserschlauch (25/1) bereits am Heizgerät vormontiert

1 x 1200 mm gerade (25/2) Heizgerät-Wasseraustritt

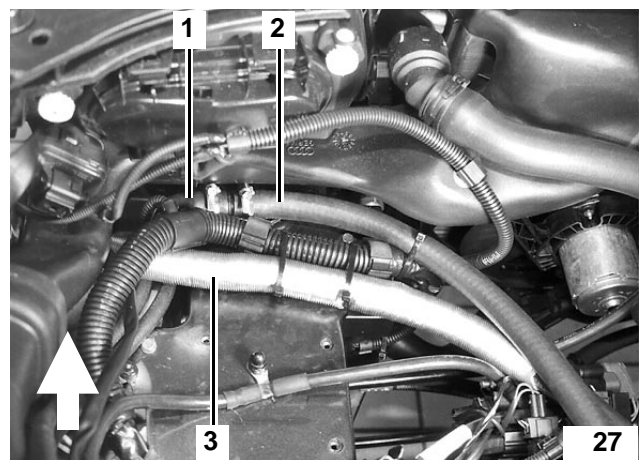
1 x 700 mm + 180°-Bogen (25/3) Heizgerät-Wassereintritt



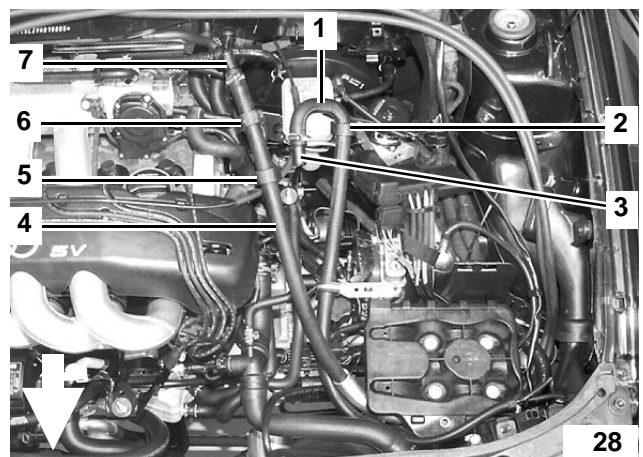
- Wärmeschutzschlauch 600 mm lang (26/1) auf Wasserschlauch 1200 mm lang (26/2) schieben und gemäß Bild 26 positionieren
- Wasserschlauch 1200 mm lang (26/2) am Heizgerät-Wasseraustritt aufstecken, mit Schlauchschelle befestigen und in den Motorraum führen
- Wasserschlauch und Kabelbaum mit Kabelbinder fixieren



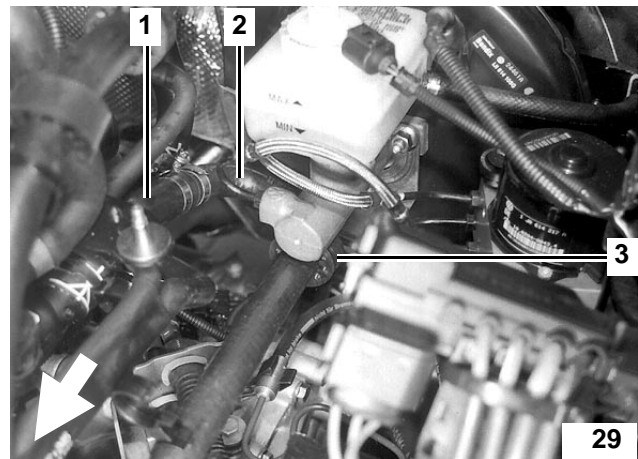
- Wasserschlauch (27/1) zum Heizgerät-Wassereintritt gemäß Bild 27 vor dem Kabelbaum verlegen
- Wasserschlauch (27/3) vom Heizgerät-Wasseraustritt gemäß Bild 27 hinter dem Kabelbaum verlegen
- Wasserschlauch (27/2) 700 mm lang mit der geraden Seite mit vormontiertem Wasserschlauch (27/1) am Heizgerät-Wassereintritt verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Schlauchschellen wie in Bild 27 dargestellt ausrichten



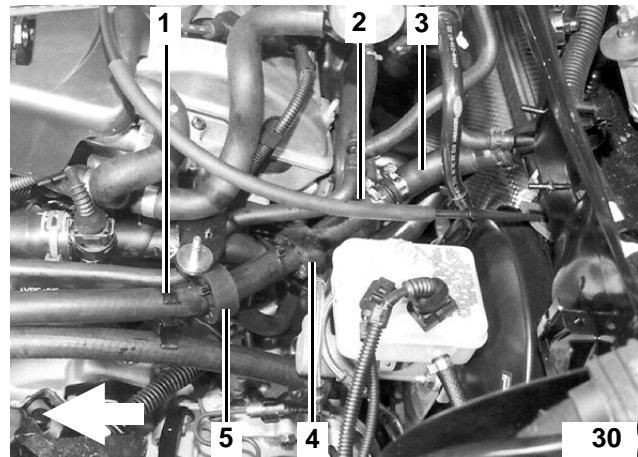
- Scheuerschutz (28/2) auf Wasserschlauch (28/1) anbringen
- Scheuerschutz (28/5, 28/6) auf Wasserschlauch (28/4) anbringen
- Verbindungsrohre 20/18 in Wasserschläuche einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Batteriehalter montieren



- Fahrzeugseitigen Wasserschlauch (29/1, 30/3) vom Motoraustritt zum Fahrzeugwärmetauscher wie in Bild 29 und Bild 30 dargestellt trennen
- Wasserschlauch (29/2) zum Heizgerät-Wassereintritt mit Wasserschlauch (29/1) vom Motoraustritt verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Scheuerschutz (29/3) wie in Bild 29 dargestellt positionieren



- Wasserschlauch (30/2) vom Heizgerät-Wasseraustritt mit Wasserschlauch (30/3) zum Fahrzeugwärmetauscher verbinden und mit Schlauchschelle befestigen
- Scheuerschutz (30/4) und (30/5) wie in Bild 30 dargestellt positionieren
- Wasserschläuche mit vorhandenem Abstandhalter (30/1) fixieren

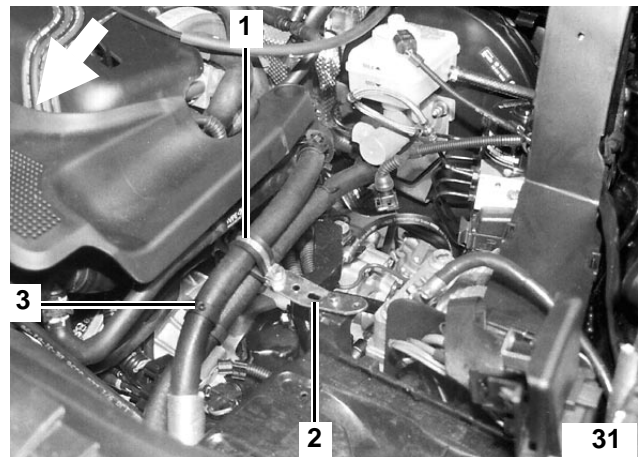


- Lochband (31/2) wie in Bild 31 dargestellt leicht abwinkeln

ACHTUNG:

Auf Freigängigkeit Massenausgleich Schaltgestänge achten!

- Lochband (31/2) zur Befestigung der Wasserschläuche mit zwei gummierten Rohrschellen (31/1), Schraube M6x20, Federring und Mutter an den Wasserschläuchen vormontieren
- Wasserschläuche mit vorhandenem Abstandhalter (31/3) fixieren



HINWEIS:

Lochband (31/2) bei der Montage des Luftfilters mit Originalschraube befestigen (Bild 32)



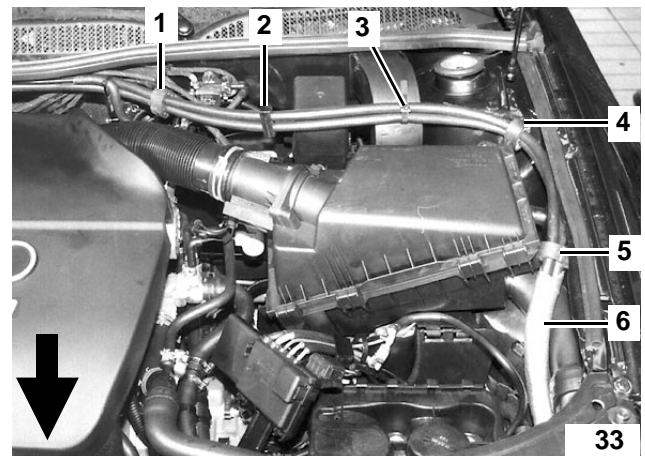
Brennstoffentnahme und Bypass

ACHTUNG:

Auslaufenden Kraftstoff mit geeignetem Behälter auffangen! Brennstoffleitungen knickfrei verlegen!

Brennstoffeinbindung TDi Bild 33 bis Bild 36

- Wärmeschutzschlauch (33/6) gemäß Bild 33 positionieren
- Brennstoffleitungen gemäß Bild 33 und Bild 34 verlegen
- Scheuerschutz (33/4) und (33/5) auf Brennstoffleitungen anbringen und wie in Bild 33 dargestellt positionieren
- Bohrung \varnothing 6,5 mm an der in Bild 33 dargestellten Position in den Kabelkanal bohren und Kabelbinder mit Spreitzniet (33/3) einsetzen
- Abdeckung für Kabelschacht wieder montieren
- Brennstoffleitungen mit Kabelbinder (33/3) fixieren
- Leitungsabstandhalter (33/2) (VW-Originalteil) auf Brennstoffleitungen anbringen
- Scheuerschutz (33/1) auf Brennstoffleitungen anbringen und wie in Bild 33 dargestellt positionieren



- Brennstoffleitungen an der Spritzwand mit Kabelbinder an vorhandenen Leitungen fixieren (Bild 34)



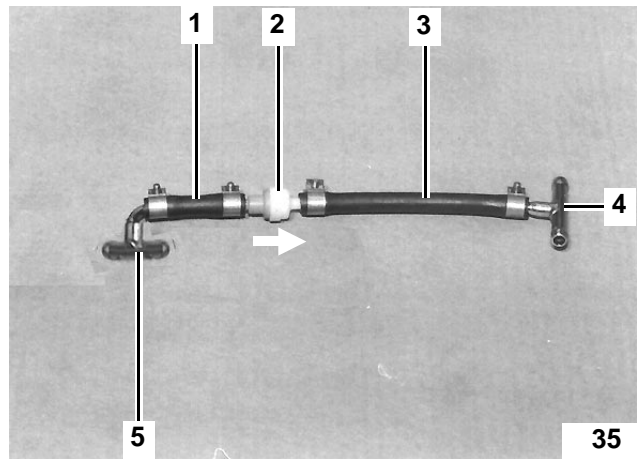
- Von beiliegendem Kevlarschlauch 0,5 m zwei Schlauchstücke ablängen:

- 1 x 50 mm lang (35/1)
- 1 x 230 mm lang (35/3)

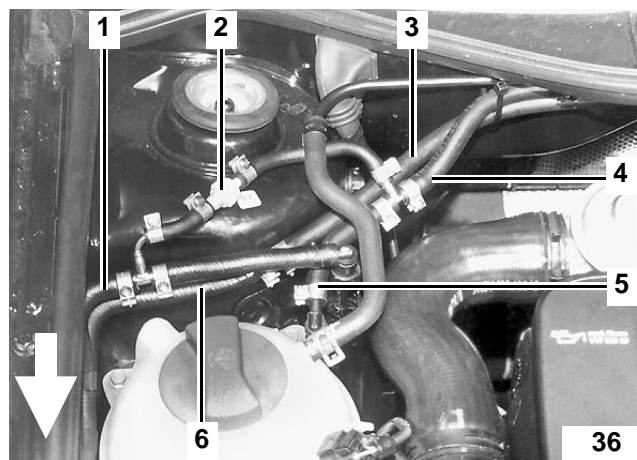
HINWEIS:

Auf Durchflußrichtung des Rückschlagventils achten!

- Rückschlagventil (35/2) wie in Bild 35 dargestellt in die Schlauchstücke (35/1) und (35/3) einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Brennstoffentnehmer gerade (35/4) in Schlauchstück (35/3) einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen
- Brennstoffentnehmer 90° (35/5) in Schlauchstück (35/1) einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen



- Fahrzeugseitige Kraftstoff-Rücklaufleitung (36/6) (von der Einspritzanlage kommend) an der blauen Kupplung (Rücklauf zum Tank) abziehen
- Fahrzeugseitige Kraftstoff-Rücklaufleitung (36/6) mit Verbindungsrohr 8x8 mit Brennstoffleitung (36/3) zum Heizgerät-Brennstoffeintritt verbinden und mit Schlauchschellen befestigen
- Von der Brennstoffleitung (36/4) vom Heizgerät-Brenstoffaustritt ein Schlauchstück 100 mm lang (36/5) abtrennen
- Schlauchstück 100 mm lang (36/5) an der blauen Kupplung (Rücklauf zum Tank) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen
- Fahrzeugseitige Kraftstoff-Vorlaufleitung (36/1) an der in Bild 36 dargestellten Position trennen



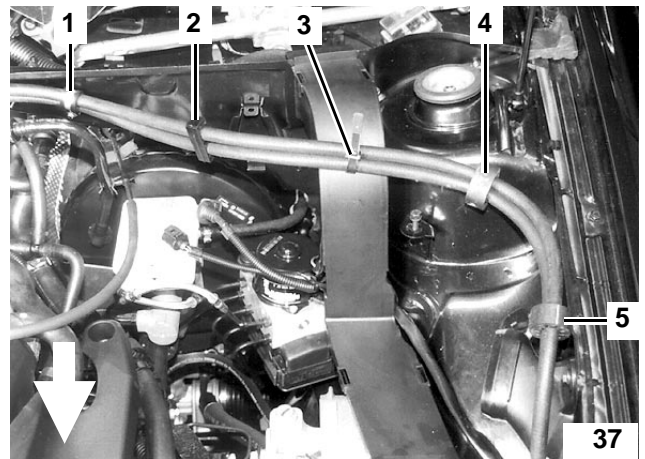
ACHTUNG:

Pfeil auf dem Rückschlagventil zeigt zum Rücklauf zum Tank!

- Brennstoffentnehmer 90° gemäß Bild 36 in Fahrzeugseitige Kraftstoff-Vorlaufleitung (36/1) einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Brennstoffentnehmer gerade gemäß Bild 36 in Brennstoffleitung vom Heizgerät-Brenstoffaustritt (36/4, 36/5) zum Tank einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Rückschlagventil (36/2) gemäß Bild 36 positionieren

Brennstoffeinbindung Benzin Bild 37 bis Bild 41

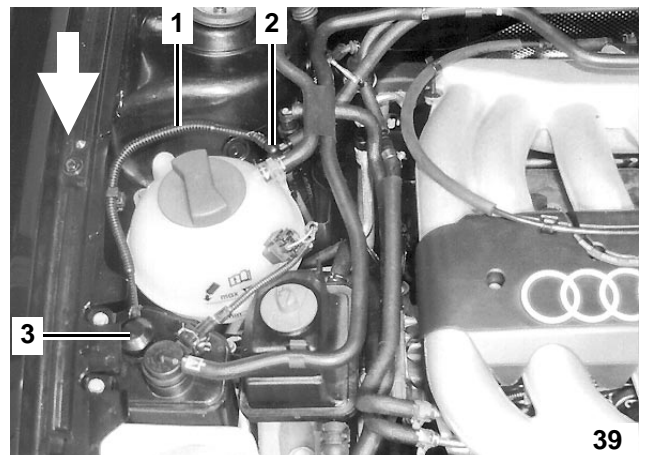
- Wärmeschutzschlauch (38/1) gemäß Bild 38 positionieren
- Brennstoffleitungen gemäß Bild 37 und Bild 38 verlegen
- Scheuerschutz (37/5) und (37/4) auf Brennstoffleitungen anbringen und wie in Bild 37 dargestellt positionieren
- Bohrung \varnothing 6,5 mm an der in Bild 37 dargestellten Position in den Kabelkanal bohren und Kabelbinder mit Spreitzniet (37/3) einsetzen
- Abdeckung für Kabelschacht wieder montieren
- Brennstoffleitungen mit Kabelbinder (33/3) fixieren
- Leitungsabstandhalter (37/2) (VW-Originalteil) auf Brennstoffleitungen anbringen
- Brennstoffleitungen mit gummierter Rohrschelle \varnothing 25 mm (37/1), Federring und Mutter an vorhandenem Stehbolzen am Wasserkasten fixieren



- Brennstoffleitungen an der Spritzwand mit Kabelbinder an vorhandenen Leitungen fixieren (Bild 38)



- Fahrzeugseitigen Schlauch (39/1) zwischen Kuppelung weiß (39/2) und Kupplung (39/3) Aktivkohlefilter entfernen
- Kupplungen (39/2) und (39/3) abbauen

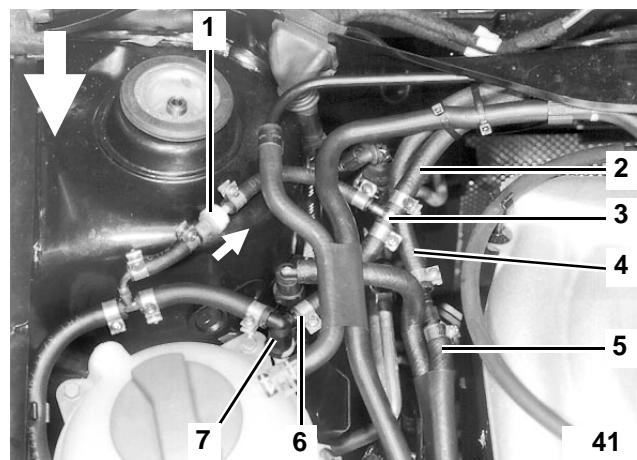
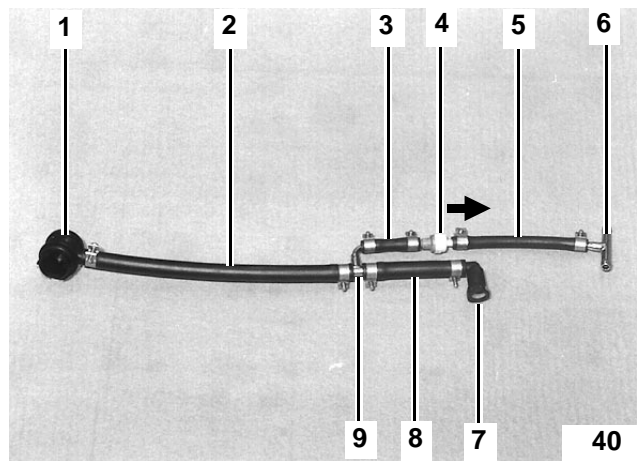


- Von beiliegendem Kevlarschlauch 7,5x13 - 0,5 m lang - 2 Schlauchstücke gemäß Bild 40 ablängen:
1 x 230 mm lang (40/2)
1 x 90 mm lang (40/8)
- Von vorhandenem Schlauch di 4,5 zwei Schlauchstücke gemäß Bild 40 ablängen:
1 x 50 mm lang (40/3)
1 x 120 mm lang (40/5)

HINWEIS:

Auf Durchflußrichtung des Rückschlagventils achten!

- Rückschlagventil (40/4) wie in Bild 40 dargestellt in die Schlauchstücke (40/3) 50 mm lang und (40/5) 120 mm lang einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Brennstoffentnehmer gerade (40/6) in Schlauchstück (40/5) einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen
- Brennstoffentnehmer 90° (40/9) in Schlauchstück (40/3) einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen
- Schlauchstücke (40/2) 230 mm lang und (40/8) 90 mm lang am Brennstoffentnehmer 90° (40/9) aufstecken und mit Schlauchschellen befestigen
- Kupplung weiß (40/7) in Schlauchstück (40/8) 90 mm lang einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen
- Kupplung (40/1) Aktivkohlefilter in Schlauchstück (40/2) 230 mm lang einsetzen und mit Schlauchschelle befestigen
- Fahrzeugseitige Kraftstoff-Rücklaufleitung (41/5) (von der Einspritzanlage kommend) an der blauen Kupplung (Rücklauf zum Tank) abziehen und gemäß Bild 41 kürzen
- Fahrzeugseitige Kraftstoff-Rücklaufleitung (41/5) mit Verbindungsrohr 8x8 mit Brennstoffleitung (41/4) zum Heizgerät-Brennstoffeintritt verbinden und mit Schlauchschellen befestigen
- Von der Brennstoffleitung (41/2) vom Heizgerät-Brennstoffaustritt ein Schlauchstück 80 mm lang (41/6) abtrennen
- Blaue Kupplung drehen und Schlauchstück 80 mm lang (41/6) an der blauen Kupplung (Rücklauf zum Tank) aufstecken und mit Schlauchschelle befestigen



ACHTUNG:

Pfeil auf dem Rückschlagventil zeigt zum Rücklauf zum Tank!

- Brennstoffentnehmer gerade (41/3) gemäß Bild 41 in Brennstoffleitung vom Heizgerät-Brennstoffaustritt (41/2, 41/6) zum Tank einsetzen und mit Schlauchschellen befestigen
- Kupplung (40/1) am Aktivkohlefilter montieren
- Kupplung weiß (41/7) montieren
- Rückschlagventil (41/1) gemäß Bild 41 positionieren

Vorwahlrmontage

ACHTUNG:

Bei der Montage der Vorwahluhr nicht auf das LCD-Display drücken!

HINWEIS:

Der dargestellte Einbauort der Vorwahluhr ist eine Empfehlung! Vor der Montage bitte den Einbauort mit Ihren Kunden abstimmen

- Bohrschablone für Vorwahluhr an der in Bild 42 vorgeschlagenen Position aufkleben
- Zwei Bohrungen gemäß Schablone bohren
- Befestigungshülse mit Blechschraube montieren



42

HINWEIS:

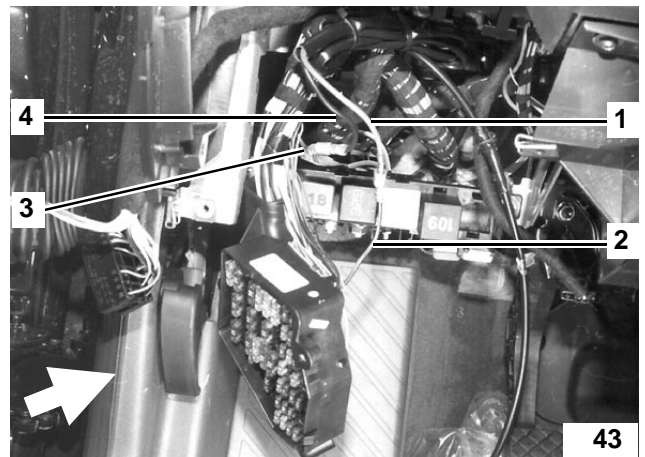
Auf Richtung der Rastzähne achten (Siehe Einbauanleitung). Bei der Verlegung des Kabelbaumes auf Scheuerschutz achten!

- Kabelbaum der Vorwahluhr durch die Bohrung ø 10 mm ziehen und Stecker an der Vorwahluhr anstecken
- Vorwahluhr auf die Befestigungshülse aufstecken

Gebläseansteuerung ohne Klimaautomatik

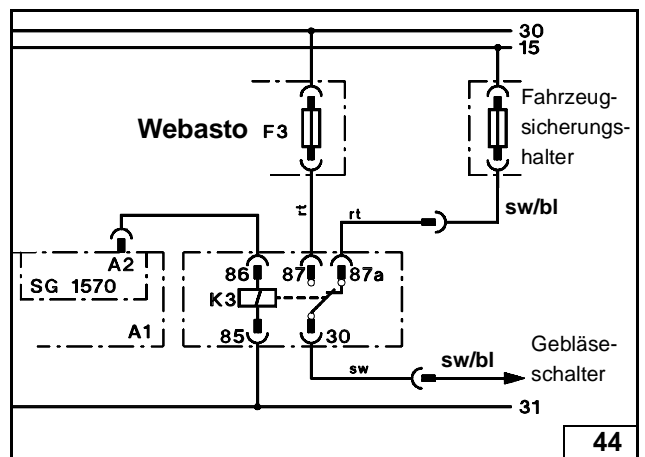
Bild 43 und Bild 44

- Sicherungsträger ausbauen
- Leitung schwarz/blau (43/2, 43/3) ca. 50 mm vor der Fahrzeugsicherung 30A trennen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen



43

- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 44 herstellen
- Leitung rot vom Gebläserelais K3/87a (43/1) mit Leitung schwarz/blau (43/2) zur Fahrzeugsicherung verbinden
- Leitung schwarz vom Gebläserelais K3/30 (43/4) mit Leitung schwarz/blau (43/3) zum Gebläseschalter verbinden

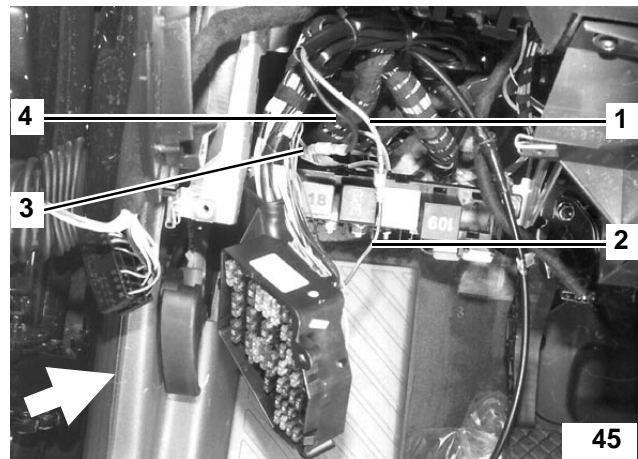


44

Gebälseansteuerung mit Klimaautomatik

Bild 45 bis Bild 47 und Schaltplan Bild 48

- Bedienungs- und Anzeigeeinheit E 87 für Klimaautomatik ausbauen
- Sicherungsträger ausbauen
- Leitung schwarz/blau (45/2, 45/3) ca. 50 mm vor der Fahrzeugsicherung 30A trennen
- Rundsteckverbindungen ancrimpen
- Verbindungen gemäß Schaltplan Bild 48 herstellen
- Leitung rot vom Gebläserelais K3/87a (45/1) mit Leitung schwarz/blau (45/2) zur Fahrzeugsicherung verbinden
- Leitung schwarz vom Gebläserelais K3/30 (45/4) mit Leitung schwarz/blau (45/3) zum Gebläseschalter verbinden



HINWEIS:

Die Bedienungs- und Anzeigeeinheit E 87 für Klimaautomatik kann mit 3 oder 4 Anschlusssteckern ausgestattet sein.

Entsprechend ist die Ansteuerung nach Bild 46, bzw. nach Bild 47 vorzunehmen!

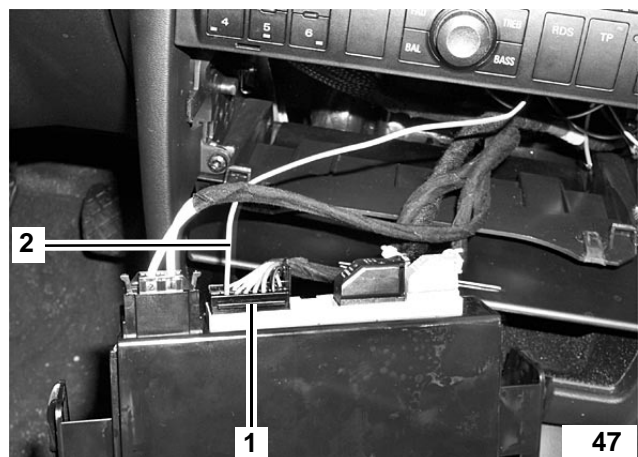
Bedienungs- und Anzeigeeinheit mit 4 Steckern

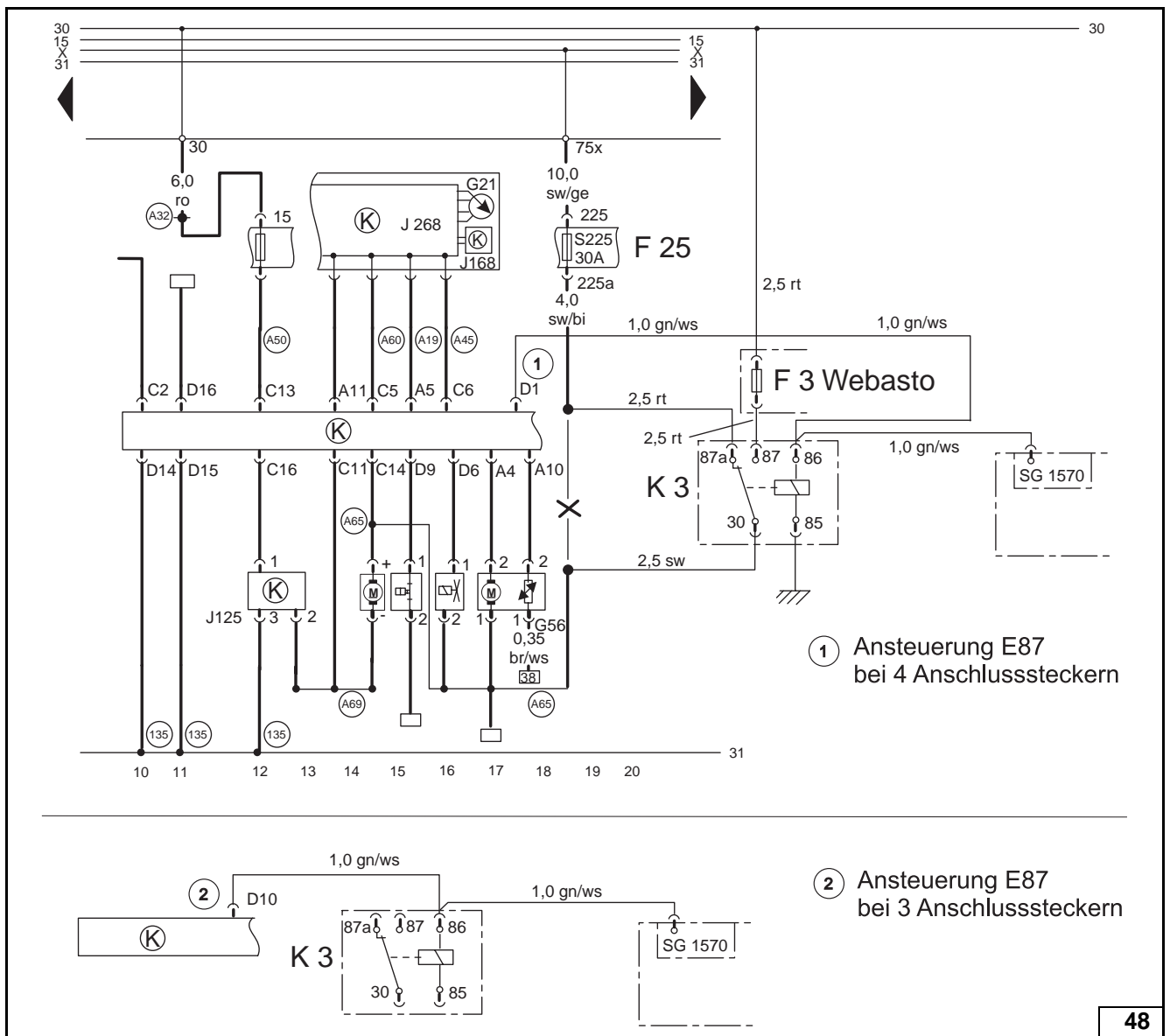
- Zusätzliche Leitung gn/ws 1,0 mm² (46/1) zur Bedienungs- und Anzeigeeinheit E 87 für Klimaautomatik verlegen
- Stecker D (46/2) schwarz (16-polig) abziehen und nach Herstellerangaben öffnen
- Zusätzliche Leitung gn/ws 1,0 mm² (46/1) mit dem Anschluß D1 (freier Steckplatz) verbinden
- Leitungen mit Kabelbindern fixieren



Bedienungs- und Anzeigeeinheit mit 3 Steckern

- Zusätzliche Leitung gn/ws 1,0 mm² (47/1) zur Bedienungs- und Anzeigeeinheit E 87 für Klimaautomatik verlegen
- Stecker D (47/1) schwarz (16-polig) abziehen und nach Herstellerangaben öffnen
- Zusätzliche Leitung gn/ws 1,0 mm² (47/2) mit dem Anschluß D10 (Pin 10) verbinden
- Leitungen mit Kabelbindern fixieren





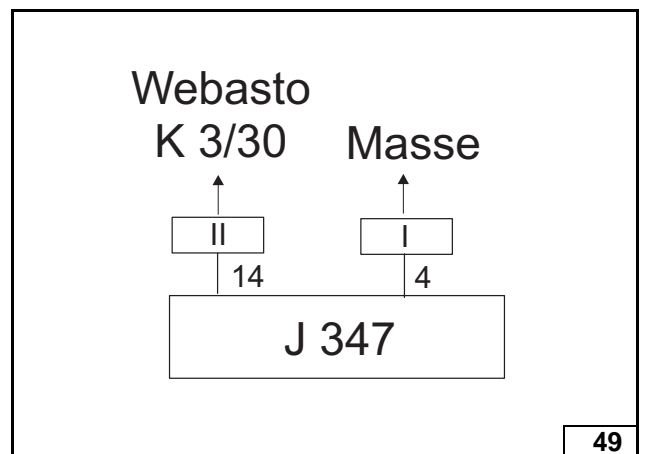
X = Trennen

**Fahrzeug mit Innenraumüberwachung
Siehe Schaltplan Bild 49**

HINWEIS:

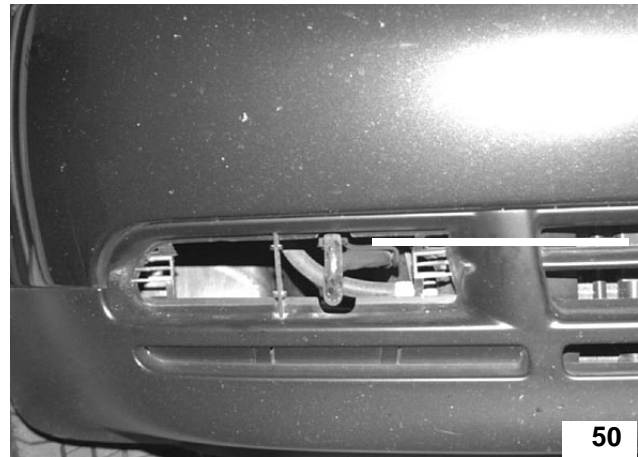
Das Steuergerät für Ultraschallsensoren sitzt über dem linken Radhaus hinter der Kofferraumseitenverkleidung!

- Anschluß Pin 4 des Steuergerätes der Innenraumüberwachung an Masse legen (Bild 49)
- Leitung 1,0 mm² mit Leitung von Gebläseerels K3/KI.30 verbinden und zum Steuergerät der Innenraumüberwachung verlegen
- Leitung 1,0 mm² mit Pin 14 des Steuergerätes der Innenraumüberwachung verbinden (Bild 49)

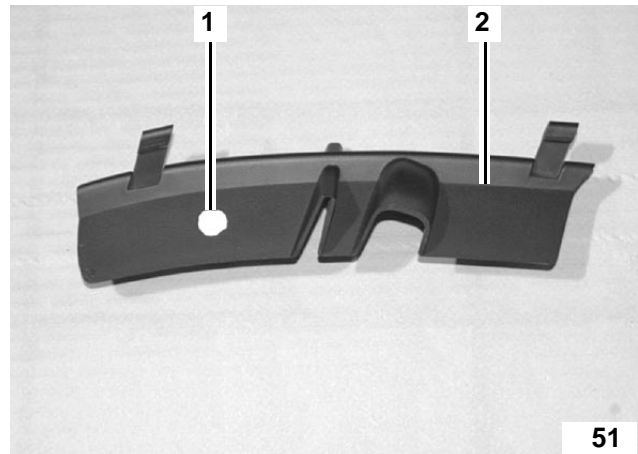


Außentemperatursensor versetzen

- Außentemperatursensor ausbauen
- Fahrzeugeigenen Kabelbaum ca. 50 mm vor dem Außentemperatursensor abtrennen
- Beiliegenden 2-adrigen Kabelbaum unter Verwendung von Stoßverbindern mit fahrzeugeigenem Kabelbaum verbinden und hinter dem Kühler zur rechten Fahrzeugseite verlegen
- Abdeckung (51/2) entfernen (Bild 50)



- Bohrung (51/1) an der in Bild 51 dargestellten Position in Abdeckung (51/2) bohren
- Außentemperatursensor in Abdeckung (51/2) einsetzen
- 2-adrigen Kabelbaum ablängen und unter Verwendung von Stoßverbindern mit Leitungen zum Stecker des Außentemperatursensors verbinden
- Abdeckung einsetzen
- Kabelbaum mit Kabelbindern befestigen



Abschließende Arbeiten

- Duplikatschild (Typschild) an geeigneter Stelle anbringen
- Fahrzeugbatterie anklemmen
- Demontierte Teile in umgekehrter Reihenfolge wieder montieren
- Alle Schlauchleitungen, Schlauch- und Rohrschellen sowie alle elektrische Anschlüsse auf festen Sitz prüfen
- Alle losen Leitungen mit Kabelbinder sichern
- Heizgerätekomponten mit Korrosionsschutzwachs (Tectyl ML, Bestell-Nr. 111329) einsprühen
- Motor starten, Wasserkreislauf nach Angaben des Fahrzeugherstellers entlüften, Kühlwasser nachfüllen
Hinweise auf Seite 2 beachten!
- Fahrzeugheizung auf "warm" und Gebläse auf Stufe 1 stellen
- Bei Klimaautomatik bei Zündung EIN auf "DEF" stellen. Automatische Einstellung (22°C Festeinstellung)
- Webasto-Heizung einschalten, siehe "Betriebsanweisung/Einbauanweisung"

Webasto

Webasto Thermosysteme International GmbH
Postfach 80 - D-82132 Stockdorf - Hotline 0 18 05 / 93 22
78 Hotfax (0395) 55 92-353 - <http://www.webasto.de>

Materialliste



Einbaukit Ident-Nr. 89381B

Audi A 3 und Golf IV

Thermo Top / Thermo Top T

Bestell-Nr.	Bezeichnung	Menge
65677A	HALTER 3-TEILIG AUDI A 3 B/D	1
28526A	BRENNSTOFFL. KEVLAR 2000 LG.	2
175110	KABELBINDER WS	1
28601A	BRENNSTOFFL. KEVLAR 500 LG.	1
33047A	FLEX. ROHR GA-A28, 1200 LG.	1
88247B	BTL.KLEINT.AUDI A3 B/D	1
118971	BRENNSTOFFENTNEHMER	1
146714	6KT-MUTTER ISO 4032-M6-6-A3G	5
147249	6KT-SCHR. ISO 4017-M6X20-5.6-A3G	5
152560	FEDERRING DIN 128-A6-PHRF	6
18137A	GUMMIPROFIL	1
19603A	6KTBLSCHR. DIN 7976-B5,3X19-A3G	1
242780	WINKEL	1
242950	ROHRSCHELLE 25	1
243744	SCHLAUCHSCHELLE 20..27	2
25154A	DISTANZSCHEIBE	1
362891	ROHRSCHELLE 29	2
387045	GUMMIRING	5
454737	BRENNSTOFFENTNEHMER 8X5X8	1
45890A	KABELBINDER	1
462497	VERBINDUNGSROHR 18 X 20	2
484032	KRAFTSTOFFSCHLAUCH 4,5X10,5 50 LG.	1
65692A	BTL.KLEINTEILE VW GOLF 4	1
176591	FL.ST.HUELSE 6,3-2,5 NAEINZ	1
242780	WINKEL	1
262 64A	MIKRO-TIMER-KONTAKT	1
363022	SCHLAUCHSCHELLE 14	10
63839A	LEITUNG DIN72551 0,75 GN/WS 1000 LG.	1
65691A	„D“EBA VW GOLF 4	1
492302 ?	DISTANZMUTTER 20 LG.	1
87190A	RUECKSCHLAGVENTIL 2 X 7K	1
90466A	KRAFTSTOFFSCHL.4,5X10,5 120 LG.	1
776812	„D“ABG-EBV THERMO TOP	1
65691A	„D“EBA AUDI A3	1
65606A	„D“MAT-LISTE ZU 65605A und 65691A	1